

Technische:r Referent:in für die Implementierung des Barrierefreiheitsgesetzes

Der European Accesibility Act wird in Österreich durch das Barrierefreiheitsgesetz umgesetzt. Dieses tritt mit 28.06.2025 in Kraft. Das Sozialministeriumservice ist als Vollzugsbehörde gesetzlich festgelegt.

In der Landesstelle Oberösterreich wird für sämtliche Vorbereitungstätigkeiten, die organisatorische Implementierung und die inhaltliche Umsetzung im Rahmen der unmittelbaren Bundesverwaltung ab sofort ein:e technische:r Referent:in aufgenommen.

Ihre Perspektiven bei uns:

- Interessantes Aufgabenfeld
- Mitwirkung bei der Umsetzung einer EU-Richtlinie bzw. eines Bundesgesetzes und Gestaltung der weiteren Rahmenbedingungen für die Vollziehung des Gesetzes
- Sinnstiftende Tätigkeit
- Flexible Arbeitszeitmodelle (Gleitzeit, Homeoffice,..)
- Inspirierendes Arbeitsumfeld mit modernstem Bürostandard
- Umfassende Fortbildungsmöglichkeiten
- Freiwillige Sozialleistungen (Essensgutscheine)
- Gesundheitsförderungsprogramme (Obsttage, Impfaktionen, Vorsorgeuntersuchungen)
- Möglichkeit einer Vertragsverlängerung

Wertigkeit/Einstufung:	v2/3
Dienststelle:	BASB Landesstelle OÖ
Dienstort:	Gruberstraße 63, 4021 Linz
Vertragsart:	Befristet
Befristung:	27.06.2025
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit/Teilzeit
Beginn der Tätigkeit:	ehestmöglich
Ende der Bewerbungsfrist:	02.05.2024
Monatsentgelt/bezug mindestens:	€ 2.835,20 brutto
Referenzcode:	BMSGPK-24-0092

Aufgaben und Tätigkeiten

- Sie beraten die Steuerungsgruppe zur Umsetzung des Barrierefreiheitsgesetzes und Implementierung des Prüfverfahrens
- Sie vernetzen sich mit allen relevanten Stakeholder:innen, um ein umfassendes Bild aller Akteur:

innen zu erhalten

- Sie unterstützen beim Aufbau der Organisationseinheit in allen Belangen (Ausschreibungen, Arbeitsbehelfe, Implementierung des Prüfverfahrens, etc.)
- Sie unterstützen beim Aufbau notwendiger eGovernment Applikationen
- Sie behalten die technischen Entwicklungen auf europäischer und nationaler Ebene im Blick und sind dabei immer auf dem neuesten Stand
- Sie recherchieren technische Fragen und erarbeiten Lösungsvorschläge in technischen Belangen
- Sie unterstützen die Projektorganisation u.a. auch in kommerziellen Angelegenheiten, definieren und überwachen Standards von der Angebotserstellung bis zur Projektabnahme

Erfordernisse

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder unbeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
- Reifeprüfung (bevorzugt an einer HTL) oder eine gleichwertige technische Ausbildung (mit Matura) mit Schwerpunkt Software Entwicklung, Medientechnik oder Ähnliches
- Unbescholtenheit
- Volle Handlungsfähigkeit
- Interesse an neuen Herausforderungen
- Idealerweise Grundkenntnisse im Projektmanagement
- Gute Englischkenntnisse, um sich auch in Europäischen Datenbanken zurecht zu finden
- IT Affinität sowie die Bereitschaft, sich mit IT-Fragestellungen auseinanderzusetzen
- Fähigkeit zur Verwaltung von Datenbeständen in Datenbanken
- Verständnis neu eingerichteter Verfahrensabläufe und Strukturen im IT-Bereich
- Strukturiertheit und ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein
- Selbstständige Arbeitsweise, Flexibilität, Kommunikations- und Teamfähigkeit

Persönliche Anforderung und deren Gewichtung:

- Fähigkeit zur selbstständigen Planung und Durchführung von Arbeiten 25 %
- Repräsentatives Auftreten und Kundenorientierung 25 %
- Flexibilität hinsichtlich neuer Arbeitsaufgaben und Bereitschaft zur Weiterbildung 20 %

Fachliche Anforderungen und deren Gewichtung:

- Sehr gute (Fach-)Kenntnisse auf dem Gebiet der EDV (insbes. GUI's, HTML, CSS, Javascript, PHP, Python, C#) 30 %

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Erforderliche Unterlagen:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf mit Foto
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Maturazeugnis

Auswahlverfahren: Vorauswahl, Eignungstest, Informationsgespräch

Das Dienstverhältnis wird zunächst bis 27.06.2025 eingegangen. Über eine mögliche Verlängerung wird bis zum Inkrafttreten des Barrierefreiheitsgesetzes entschieden.

Das Monatsentgelt beträgt bei Vollzeitbeschäftigung (40 Stunden) mindestens € 2.835,20 brutto. Es erhöht sich eventuell auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten.

Allfällige Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung bzw. dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Es werden nur Online-Bewerbungen über die Jobbörse der Republik Österreich (www.jobboerse.gv.at) berücksichtigt.

Die Bewerber:innen haben sich einem elektronischen Eignungsscreening zu unterziehen.
Der Aufnahmetest beinhaltet verbale und numerische Intelligenz sowie Allgemeinwissen.

Demolink für das Eignungsscreening:

www.oeffentlicherdienst.gv.at/moderner_arbeitgeber/start_im_bundesdienst/selbsttest.html

Ergebnisse eines Eignungsscreenings derselben Wertigkeit (v2) von einem anderen Bundesressort (Ministerium), welches Sie in den letzten 12 Monaten bis zum Tag der Veröffentlichung dieses Ausschreibungsverfahrens absolviert haben, geben Sie uns bitte bei der Bewerbung bekannt (Kopie der Mitteilung des Ergebnisses des Eignungsscreenings).

Interessierte Menschen mit Behinderung möchten wir auf das Unterstützungsangebot der Plattform www.bundessache.at aufmerksam machen.

Kontaktinformation

Auskünfte:

Liane Riegler, Tel. +43 1 58831/2454

Michael Rauscher, Tel. +43 1 58831/2515

Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an das
Service Center unter der Tel. +43 1 24242/505999